

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



DB/Vorlage Nr. **BV/0584/2022**

Datum: 06.01.2022

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
65 - Tiefbauamt

**Betrifft: Entwurfsplanung und Baubeschluss Fritz-Lesch-Stadion - Erneuerung der Kunststofflaufbahnen und -segmente**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	08.02.2022	Vorberatung
Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	15.02.2022	Vorberatung
Hauptausschuss	17.02.2022	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	22.02.2022	Entscheidung

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entwurfsplanung für die Erneuerung der Kunststofflaufbahnen und -segmente im Fritz-Lesch-Stadion und den Bau der Anlagen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung zu fertigen.

i. V. Anne Fellner  
Erste Beigeordnete  
Baudezernentin

**Anlage**  
Übersichtslageplan

Finanzielle Auswirkungen:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktueller Ertrag bzw. Aufwand in EUR	
2024 ff	Ertrag	42.40	416100	32.166,00	0,00	
2024 ff	Ertrag	42.40	416101	794,00	20.272,50	
2024 ff	Aufwand	42.40	571100	92.075,00	0,00	
2024 ff	Aufwand	42.40	571101	33.923,00	45.050,00	
<b>b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 40060005 )</b>						
Haushalts-jahr	Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung in EUR	
2022	Einzahlung	42.40	681900	154.575,00	180.725,00	
2022	Auszahlung	42.40	785200	120.000,00	452.175,38	
2023	Einzahlung	42.40	681900	235.080,00	225.275,00	
2023	Auszahlung	42.40	785200	540.000,00	448.824,62	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung: Im Haushaltsjahr 2022 wird ein Antrag auf Ermächtigungsübertragung aus dem Vorjahr in Höhe von 332.175,38 EUR gestellt.						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

## **Sachverhaltsdarstellung:**

### **1. Vorbemerkung**

Die Sportentwicklungsplanung 2030 sieht die Inwertsetzung der wichtigsten Sportanlagen als Elemente der sozialen Infrastruktur vor. Das Fritz-Lesch-Stadion ist der Ankerpunkt für Schul-, Vereins- und Breitensport in der Innenstadt. Weiterhin ist das Stadion von zentraler Bedeutung für die Leichtathletik über die Grenzen von Eberswalde hinaus. Es ist im Landkreis Barnim die einzige Sportanlage für überregionale Leichtathletikwettbewerbe.

Die Stadt plant im Fritz-Lesch-Stadion die Erneuerung der Laufbahnen sowie der Segmente als ein wichtiger Teil der Gesamtstrategie für das Fritz-Lesch-Stadion. Die Sanierung soll in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 29.10.2020 wurde die Verwaltung beauftragt, für die Maßnahme einen Fördermittelantrag im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung von kommunalen Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zu stellen. Am 26.08.2021 fand ein Koordinierungsgespräch mit dem Fördermittelgeber statt. Daraufhin wurde der Fördermittelantrag mit den erforderlichen Unterlagen fristgerecht zum 07.10.2021 gestellt. Der Fördermittelbescheid wurde mit Datum vom 01.12.2021 in Höhe von 406.000,00 EUR vom Bundesministerium des Innern an die Stadt übergeben.

## **2. Lage und Bestand**

Das rund 7.500 m<sup>2</sup> große Areal ist eine bestehende Sportanlage und liegt an der Straße Am Stadion in der Nähe des Werner-Forßmann-Krankenhauses. Das Plangebiet befindet sich auf dem Gelände des Fritz-Lesch-Stadions in Eberswalde.

Die 400 m Stadionrunde befindet sich um einen Rasenplatz (A-Platz), der vorrangig als Fußballgroßfeld genutzt wird. Die Innensegmente der Leichtathletikanlage befinden sich hinter den Toren. Auf den Längsseiten sind die Zuschauertribünen, welche durch ein Geländer abgegrenzt sind. Hinter den Stadionkurven sind Vegetationsflächen.

Aufgrund von Schäden durch Baumwurzeln sind die Kunststoffflächen defekt. Weiterhin sind altersbedingte Risse im Kunststoffbelag vorhanden. Aus diesen Gründen ist es nicht mehr möglich, regelkonforme Wettkämpfe wie z. B. Landes- und Kreismeisterschaften der Leichtathleten durchzuführen. Auch für unsere Schülerinnen und Schüler sind die betreffenden Sportanlagen nur eingeschränkt nutzbar.

Eine Sanierung der Laufbahnen sowie der Innensegmente ist unabdingbar.

## **3. Entwurf**

Die Entwurfsplanung umfasst die Innensegmente hinter den Fußballtoren, die 8 x 400 m Laufbahnen sowie die notwendigen Arbeiten für die Wurzelschutzmaßnahmen. Der gesamte Kunststoffbelag wird aufgenommen und ersetzt. Es ist vorgesehen, die Maßnahme in zwei Bauabschnitten zu realisieren.

Der 1. Bauabschnitt beinhaltet die Erneuerung der Innensegmente. Hier sollen ca. 2.300 m<sup>2</sup> Kunststofffläche einschließlich aller erforderlichen Arbeiten erneuert, die Weitsprunganlage ertüchtigt und die Kugelstoßanlage umgenutzt werden.

Im 2. Bauabschnitt werden die 8 x 400 m Laufbahnen und der Wassergraben erneuert. Hierzu werden ca. 3.700 m<sup>2</sup> Kunststoff neu hergestellt. Um das Einwachsen der Baumwurzeln zu verhindern, werden die entsprechenden Anschlussbereiche aufgenommen, saniert und mit ca. 430 m Wurzelschutzbahnen versehen.

#### 4. Klimaschutz

Der neu herzustellende Kunststoffbelag wird wasserdurchlässig hergestellt. Das Oberflächenwasser bleibt an Ort und Stelle und versickert. Ein anderer Belag als Kunststoff ist wegen der zu erfüllenden Wettkampfbedingungen nicht möglich.

#### 5. Barrierefreiheit

Das Gelände um das Fritz-Lesch-Stadion ist barrierefrei ausgebaut. Bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme wird auf die bessere Erreichbarkeit und Nutzung für mobilitätseingeschränkte Personen geachtet (im Falle der Rundlaufbahn bedeutet dies, dass z. B. auf niveaugleiche Übergänge geachtet wird).

#### 6. Realisierungszeitraum

Die Ausführungsplanung und Bauüberwachung wurden öffentlich ausgeschrieben und im Dezember 2021 der Vergabebeschluss durch den Hauptausschuss gefasst. Die Ausführungsplanung wurde im Januar 2022 beauftragt und soll bis zum Sommer 2022 fertiggestellt werden. Über die Wintermonate 2022 soll dann die Ausschreibung der Bauleistung erfolgen und für Frühjahr 2023 ist der Baubeginn des 1. Bauabschnittes (Segmente) geplant. Die Fertigstellung ist für Herbst 2023 geplant. Der 2. Bauabschnitt (Laufbahnen) ist für Frühjahr 2024 angedacht.

#### 7. Kosten und Finanzierung

##### 7.1 Kosten

Bauabschnitt 1 (Innensegmente):	ca. 307.500,00 EUR
Bauabschnitt 2 (Laufbahnen):	ca. 486.500,00 EUR
Vermessung	ca. 7.000,00 EUR
<u>Planung</u>	<u>ca. 100.000,00 EUR</u>
<b><u>Gesamtherstellungskosten</u></b>	<b><u>ca. 901.000,00 EUR</u></b>

Bei einer Baupreissteigerung in Höhe von 10 %, die in der Finanzplanung des Haushalts berücksichtigt wurde, stehen 992.000,00 EUR zur Verfügung.

##### 7.2 Finanzierung

Die Finanzierung soll aus Fördermitteln des Bundesprogrammes „Sanierung von kommunalen Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (ca. 45 % = ca. 406.000,00 EUR) und Eigenmitteln der Stadt erfolgen. Die Mittel sind im Haushaltsplan der Stadt 2022/2023, Produkt: 42.40.01.08, Sachkonto 096120 geplant.